

## PRESSEMITTEILUNG

Endlich: Pracht-Boulevard wird wieder zur Flaniermeile!

**München, 24. Mai 2007 – Am 09. und 10. Juni 2007 geht das Streetlife Festival – Corso Leopold in die 8. Runde. An diesem Wochenende verwandeln sich Leopold- und Ludwigstraße wie in den Jahren zuvor in die allseits beliebte und längste autofreie Flaniermeile Münchens. Die beiden Veranstalter Green City e.V. und Corso Leopold e.V. arrangieren auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches, kulturelles, sportliches, musikalisches und kulinarisches Programm.**

**Der Kaiser auf dem Corso - als besonderer Gast wird am Samstag auf dem Corso Leopold unter anderem Franz Beckenbauer erwartet, der die letztjährige Fußballfeier bei der Live-Übertragung von „Deutschland – ein Sommermärchen“ noch einmal an Ort und Stelle Revue passieren lassen wird.**

### Streetlife Festival

Unter dem Motto „Eine lebendige Straße für die Stadt!“ schafft die Umweltschutzorganisation Green City e.V. aus München auch dieses Jahr Raum für Verbände und Initiativen rund um die Themen Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und Stadtgestaltung. Ein Highlight der südlichen Veranstaltungshälfte ist der „Green City Barfusspark“, in den auch das sogenannte „Botanikum“ eingebettet ist. „Wir gestalten diesen Wohlfühlpark als Sinnbild für Lebensraum statt Autoverkehr und wollen, dass die Besucher dabei ihren Fußtastsinn wiederentdecken und trainieren,“ so beschreibt Max Leuprecht, Geschäftsführer Green City e.V., den Bereich gleich hinter dem Siegestor. Entspannung in der grünen Oase mit Waldbar und lauschigen Plätzen im Schatten der Bäume einerseits, Information zum Thema Klimaschutz und Verkehrsentwicklung auf der Mobilitätsmeile andererseits. „Vorfahrt für den Fuß- und Radverkehr“, das fordert neben vielen anderen Organisationen auch Green City e.V. Die Mobilitätsmeile ist aber nicht nur eine Ausstellungs- und Informationsplattform, sondern stellt allen Besuchern darüber hinaus die ausgestellten Fahrzeugen zu einer Testfahrt zur Verfügung.

Außerdem fällt hier der Startschuss für die übergreifende Klimaschutzkampagne für München – Null Grad Plus. Die Münchner Umweltorganisation Green City e.V. in Kooperation mit designliga und FELD M will damit den Klimaschutz in die Mitte der Gesellschaft rücken. Und mit der zentralen Botschaft „Du kannst etwas tun!“ Bürger bzw. Verbraucher zum Handeln bewegen. Am Stand von Null Grad Plus gibt es praktische Tipps zum Klimaschutz im Alltag und nützliche Informationen rund um das Thema Klimawandel. Und wer Lust hat kann im Rahmen einer großen Fotoaktion seine persönliche Klimabotschaft in die Welt zu tragen.

### Corso Leopold

Ab der Giselastraße kann man bestaunen, was eine Straße so alles sein kann. „Bei der Konzeption und Planung des nördlichen Streckenabschnitts haben wir uns auch dieses Jahr auf die Fahne geschrieben, die Straßen von Schwabing außergewöhnlich und kunstvoll für die Besucher in Szene zu setzen“, beschreibt Ekkehard Pascoe, Vorsitzender des Corso Leopold e.V., die Intension hinter der Gestaltung. Ob im „Kunstsupermarkt“, in dem sich professionelle Schwabinger Künstler unter der Regie von Kunstnetzwerker Michael Wladarsch von 84 GHz und von Konzeptkünstler Wolfram Kastner präsentieren und die Besucher wie in einem Supermarkt Kunstwerke erwerben können, oder auf dem „Markt der Kunsthandwerker“ – auch im nördlichen Teil der Flaniermeile gibt es für alle interessierten Besucher viel zu sehen. Auf dem „Platz der Schwabinger“ beispielsweise wird man bei einem Spaziergang in die Alt-Swabinger Vergangenheit versetzt, denn die Schwabing-Ausstellung beleuchtet den beliebten Stadtteil von einer ganz anderen Perspektive. Außerdem zeigen junge Akteure auf der Kabarettbühne von Heppel & Ettlich zum Beginn jeder vollen Stunde ihr Können.

Am Samstag wird auf dem Corso Leopold als weiteres Highlight des Wochenendes der Start der Fußball-WM vor einem Jahr gefeiert. „Schwarz-Rot-Gold – Der Fußball-Rausch“ wird die Klammer um die mehr als siebenstündige Live-Berichterstattung des Bayerischen Fernsehens vom Corso Leopold sein. Moderator Gerd Rubenbauer erwartet die WM-Macher Franz Beckenbauer und Fedor Radmann sowie viele weitere VIPS der WM 2006. Um 20.15 wird live auf dem Corso Leopold vor dem Karstadt Münchner Freiheit und im Bayerischen Fernsehen „Deutschland ein Sommermärchen“ gezeigt.

Aber nicht nur Kunst und Kultur spielen eine Rolle auf der Flaniermeile, denn neben jeder Menge Aktionen und Attraktionen laden verschiedenste „Gastro-Inseln“ zum kulinarischen

Verweilen und Genießen ein. Geplant sind nicht nur Sitzmöglichkeiten im Biergartenstil, sondern auch loungige Arrangements zum Chillen und Kräfte sammeln.

Das Streetlife Festival – Corso Leopold findet dieses Jahr zum 8. Mal in Folge statt und hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Programmpunkt im Münchner Sommerprogramm entwickelt. Schauplatz ist wie jedes Jahr die Leopold- und Ludwigstraße, die während der ganzen Veranstaltung rund um die Uhr gesperrt sind. Der Startschuss zum ersten Wochenende fällt am Samstag, den 09. Juni um 16 Uhr und gefeiert wird bis 02:00 Uhr. Am Sonntag dann öffnet das Festival bereits um 11:00 Uhr seine Tore für Familien und schließt um 20:00 Uhr. Das zweite Wochenende haben die Veranstalter auch in diesem Jahr auf den Herbst gelegt. Am 15./16. September haben alle Besucher nochmals die Möglichkeit, die beliebten Attraktionen auf sich wirken zu lassen. Die Veranstalter erwarten auch in diesem Jahr pro Wochenende ca. 250.000 Besucher.

Abdruck honorarfrei.  
Belegexemplar erbeten.

---

**Weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne anfordern bei:**

zweiblick // kommunikation,  
kathrin john / sandra strobel  
morassistraße 26, 80469 münchen  
fon 089.21668112  
kommunikation@zweiblick.com